

Japan beendet Walfangssaison

Wellington. Japan hat offenbar die diesjährige Walfangssaison in der Antarktis beendet. Die Umweltschutzorganisation Greenpeace teilte am Montag mit, die sechs Schiffe der japanischen Fangflotte verließen die antarktischen Gewässer. Das Greenpeace-Schiff »Esperanza« folgte ihnen, hieß es. Die Japaner hätten gesagt, sie seien auf dem Rückweg nach Japan. Als Grund für die Heimreise sei der Brand auf dem Walfänger »Nisshin Maru« am 15. Februar genannt worden. Die Havarie hatte Umwelt- und Tierschützer zusätzlich alarmiert: Das mit 1,3 Millionen Litern Öl beladene Schiff gefährdete ein großes Pinguin-Brutgebiet.

Japan betreibt nach eigenen Angaben die Waljagd zu Forschungszwecken. Dieses Jahr sollen 945 Meeressäuger erlegt werden. Das Walfleisch wird in Japan als Lebensmittel verkauft. Seit 1986 gilt ein internationales Walfangverbot.

(AP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/82260.japan-beendet-walfangssaison.html>